

Neubau | Hallenbad | Stuttgart-Zuffenhausen

STUTTGART



## 1. Konstituierung des Preisgerichts am 19. Mai 2021

### 09.30 Uhr Begrüßung

Herr Holzer begrüßt die Anwesenden und übergibt das Wort an Herrn Albrand, der die Anwesenden ebenfalls begrüßt. Herr Holzer bittet um eine kurze Vorstellungsrunde um die Anwesenheit zu überprüfen.

#### Fachpreisrichter (stimmberechtigt)

- Prof. Dr. Vanessa Miriam Carlow (Entschuldigt, Nachrückerin: Andrea Crumbach.)
- Gerold Haas
- Ursula Hochrein
- Thorsten Kock
- Grischa Lehmann
- Elke Reichel
- Prof. Dr.-Ing. Christina Simon-Philipp
- Prof. Jens Wittfoht

#### Stellvertretende Fachpreisrichter (nicht stimmberechtigt)

- Andrea Crumbach
- Martin Haas
- Martin Ritz

#### Sachpreisrichter (stimmberechtigt)

- Dirk Thürnau
- Alexander Albrand
- Andreas Winter
- Fritz Currle
- Stefan Urvat
- Susanne Kletzin
- Doris Höh

#### Stellvertretender Sachpreisrichter (nicht stimmberechtigt)

- Peter Holzer
- Gabriele Nuber-Schöllhammer (Nicht anwesend.)
- Alexander Kotz (Entschuldigt.)
- Michael Schrade

## Neubau | Hallenbad | Stuttgart-Zuffenhausen

STUTTGART



- Kai Goller (Nicht anwesend.)
- Thorsten Puttenat

**Als sachverständige Berater sind anwesend (nicht stimmberechtigt)**

- Saliou Gueye
- Detlef Szlamma (Entschuldigt, in Vertretung Elvir Komsic.)
- Kathrin Steimle (Entschuldigt, in Vertretung Maike List.)
- Viola Hellwag
- Dr. Jürgen Görres
- Markus Heber
- Eckhard Stier
- Dr. Matthias Bergmann
- Angelika König
- Andreas Rahmer
- Julian Widenmaier (Entschuldigt.)
- Katrin Riedle

Die Vorprüfung erfolgte durch das Büro pesch partner architekten stadtplaner, Stuttgart.

**Als Vorprüfer sind anwesend:**

- Philip Schmal
- Monica Väth
- Sara Vian

Herr Holzer veranlasst die Wahl der Preisgerichtsvorsitzenden.

Auf Vorschlag von Herr Holzer wird Prof. Jens Wittfoht einstimmig – bei seiner Enthaltung – zum Vorsitzenden gewählt.

**09.40 Uhr Der Vorsitzende des Preisgerichts übernimmt die Sitzungsleitung**

Prof. Jens Wittfoht nimmt die Wahl zum Vorsitzenden an, übernimmt die Sitzungsleitung und erläutert das Wettbewerbsverfahren.

Frau Väth übernimmt die Protokollführung.

## Neubau | Hallenbad | Stuttgart-Zuffenhausen

**STUTTGART**

Der Vorsitzende bittet um eine offene Diskussion, bei der jeder Anwesende die Meinung der anderen tolerieren möge.

Die Preisrichter verpflichten sich zu einer objektiven, allein an der Auslobung orientierten Beurteilung.

Auf Anfrage hin bestätigen alle Anwesenden, dass sie

- außerhalb der Kolloquien keinen Meinungs austausch mit Teilnehmern des Verfahrens über die Aufgabe und deren Lösung hatten oder während der Dauer des Preisgerichts haben werden,
- bis zum Preisgericht keine Kenntnis über die Wettbewerbsarbeiten erhalten haben, sofern sie nicht an der Vorprüfung mitgewirkt haben,
- dass sie sowohl die Beratung insgesamt als auch Äußerungen von Mitgliedern der Wertungskommission vertraulich behandeln,
- dass die Anonymität aller Arbeiten aus ihrer Sicht gewahrt ist und
- dass sie im Verlauf der Sitzung keine Vermutungen über die Identität von Teilnehmern äußern werden.

Anschließend bittet der Preisgerichtsvorsitzende um den Bericht der Vorprüfung.

## 2. Bericht der Vorprüfung

### 09.55 Uhr Formaler Bericht der Vorprüfung und Zulassung der Wettbewerbsbeiträge

Herr Schmal stellt den Aufbau des Berichts der Vorprüfung vor.

Teil B der Auslobung enthält keine bindenden Vorgaben.

Die Vorgaben müssen im Wesentlichen erfüllt sein.

Beurteilungskriterien [entsprechend Auslobung]:

- Städtebauliche und freiräumliche Qualitäten
- Architektonische und gestalterische Qualitäten
- Erfüllung von funktionalen und inhaltlichen Anforderungen der Auslobung
- Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit

Herr Schmal berichtet über das Ergebnis der formalen Vorprüfung.

Die Ergebnisse der Vorprüfung sind jeweils auf zwei Seiten je Wettbewerbsbeitrag festgehalten und folgendermaßen dargestellt:

- Lageplan (inkl. Darstellung der Baugrenze und der Grundstücksgrenze)
- Außen- und Innenperspektive
- Wirtschaftliche Kennzahlen

## Neubau | Hallenbad | Stuttgart-Zuffenhausen

**STUTTGART**

- Auszüge aus dem Erläuterungstext
- Erfüllung der Rahmenbedingungen im Überblick

Sofern vorhanden, sind zudem Hinweise zu besonderen Merkmalen des Entwurfs aufgeführt.

Im Anschluss an die individuelle Beschreibung der Arbeiten sind die Kennzahlen aller Arbeiten in Übersichten und Querschnittswerten dargestellt.

### **Abgabe der Unterlagen**

Zum Abgabetermin sind 14 von 16 Arbeiten fristgerecht eingegangen. Alle Verfasser haben 3 Pläne abgegeben. Zum Abgabetermin sind alle Modelle fristgerecht eingegangen.

### **Besonderheiten Pläne**

Es wurden keine Besonderheiten an den Plänen festgestellt.

### **Vollständigkeit und Qualität der Unterlagen**

Auffälligkeiten und Unregelmäßigkeiten in den Berechnungen wurden geprüft und – sofern notwendig – durch das Büro pp a|s ergänzt und vergleichbar gemacht.

- Die Verfasser der Arbeiten mit den Tarnzahlen 1001, 1002, 1005, 1006, 1007, 1008, 1010 und 1011 haben keine städtebauliche Einbindung dargestellt bzw. nur schriftlich erläutert.
- Die Verfasser der Arbeiten mit den Tarnzahlen 1001, 1003, 1004, 1005, 1006 und 1010 haben nicht alle geforderten Konzeptdarstellungen nachgewiesen bzw. nur schriftlich erläutert.
- Der Verfasser der Arbeit mit der Tarnzahl 1001 hat den Lageplan nicht genordet dargestellt.
- Der Verfasser der Arbeit mit der Tarnzahl 1011 hat das 2. Untergeschoss nicht auf den Präsentationsplänen dargestellt. Der Verfasser der Arbeit mit der Tarnzahl 1014 hat das Untergeschoss in einem anderen Maßstab (M 1:500) dargestellt.
- Der Verfasser der Arbeit mit der Tarnzahl 1010 hat zwei Querschnitte und nicht den geforderten Längsschnitt dargestellt.
- Der Verfasser der Arbeit mit der Tarnzahl 1007 hat nicht alle geforderten Ansichten dargestellt und nur digital abgegeben.
- Die Verfasser der Arbeiten mit den Tarnzahlen 1001, 1006 und 1010 haben nicht alle Darstellungen als einzelne Bilder im Dateiformat JPG/TIFF abgegeben.

Auf Empfehlung der Vorprüfung wird beschlossen, alle Wettbewerbsbeiträge zur Bewertung zuzulassen. Das Preisgericht stellt fest, dass alle Arbeiten trotz kleinerer Abweichungen bei den geforderten Leistungen prüffähig und beurteilungsfähig sind und beschließt somit einstimmig die Zulassung aller Arbeiten.

## Neubau | Hallenbad | Stuttgart-Zuffenhausen

STUTTGART

**10.10 Uhr Informationsrundgang der Vorprüfung**

In einem Informationsrundgang werden die Arbeiten von Herrn Schmal und Frau Vian vorgestellt. Die Vorstellung der Arbeiten erfolgt wertungsfrei. Besonderheiten und im Rahmen der Vorprüfung nicht zu klärende Aspekte der Arbeiten werden besprochen und Rückfragen des Preisgerichts beantwortet. Wesentliche funktionale und wirtschaftliche Merkmale der Beiträge werden erläutert.

### 3. Bewertung der zugelassenen Arbeiten

**11.40 Uhr Erster Bewertungsrundgang:  
Festlegung der auszuschheidenden Arbeiten**

Das Preisgericht stellt fest, dass es eine große Vielfalt unterschiedlicher Lösungen gibt. Das Preisgericht diskutiert die im Informationsrundgang gewonnenen Eindrücke auf Grundlage der Beurteilungskriterien der Auslobung. Im Weiteren sollen folgende Themen, die aus der Auslobung hervor gehen, besonders beachtet werden:

- Umgang mit der Topografie und der Einbindung in die Landschaft
- Duktus (architektonischer Ausdruck) des Gebäudes im städtebaulichen Kontext
- Barrierefreiheit im gesamten Gebäude
- Barrierefreiheit zwischen öffentlicher Schwimmhalle und der Saunaanlage
- Wegeführung und Orientierung im Gebäude
- Qualität des Außenbereichs der Saunaanlage (in Hinblick auf Ein- und Ausblicke)
- Akustische Trennung der Schwimmhallen

**Aufgrund der hohen Qualität aller Arbeiten schlägt Herr Wittfoht vor, alle Arbeiten zum zweiten Rundgang zuzulassen. Das stimmberechtigte Preisgericht folgt diesem Vorschlag einstimmig.**

**12.45 Uhr Zweiter Bewertungsrundgang:  
Festlegung der ausscheidenden Arbeiten nach einer Abstimmung**

Abstimmungsergebnis:

- Tarnzahl 1001: 3 Stimmen / 12 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1002: 0 Stimmen / 15 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1003: 10 Stimmen / 5 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1004: 13 Stimmen / 2 Gegenstimmen

## Neubau | Hallenbad | Stuttgart-Zuffenhausen

STUTTGART



- Tarnzahl 1005: 12 Stimmen / 3 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1006: 1 Stimmen / 14 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1007: 1 Stimmen / 14 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1008: 3 Stimmen / 12 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1009: 0 Stimmen / 15 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1010: 3 Stimmen / 12 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1011: 1 Stimmen / 14 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1012: 9 Stimmen / 6 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1013: 11 Stimmen / 4 Gegenstimmen
- Tarnzahl 1014: 15 Stimmen / 0 Gegenstimmen

Nach Abstimmung verbleiben folgende (sechs) Arbeiten in der engeren Wahl:

- Tarnzahl 1003
- Tarnzahl 1004
- Tarnzahl 1005
- Tarnzahl 1012
- Tarnzahl 1013
- Tarnzahl 1014

**16.45 Uhr Individuelle schriftliche Beurteilung der in der engeren Wahl verbleibenden Wettbewerbsarbeiten**

Die schriftliche Beurteilung der Wettbewerbsarbeiten erfolgt jeweils in gemischten, aus Fach- und Sachpreisrichtern bestehenden Teams.

**18.00 Uhr Vorstellung und Diskussion der schriftlichen Beurteilungen im Preisgericht**

Nach Verlesung der Bewertungen werden alle Arbeiten ausführlich diskutiert. Die schriftlichen Bewertungen liegen diesem Protokoll als Anlage 2 bei.

**18.45 Uhr Festlegung der Rangfolge**

Aufgrund der Qualität der Arbeiten beschließt das Preisgericht nach gründlichem Meinungs-austausch folgende Rangfolge der Arbeiten:

- |                |  |
|----------------|--|
| <b>1. Rang</b> | Tarnzahl 1014: 15 Stimmen / 0 Gegenstimmen |
| <b>2. Rang</b> | Tarnzahl 1013: 11 Stimmen / 4 Gegenstimmen |
| <b>3. Rang</b> | Tarnzahl 1012: 13 Stimmen / 2 Gegenstimmen |

## Neubau | Hallenbad | Stuttgart-Zuffenhausen

STUTTGART



4. Rang Tarnzahl 1004: 15 Stimmen / 0 Gegenstimmen  
 5. Rang Tarnzahl 1005: 15 Stimmen / 0 Gegenstimmen  
 6. Rang Tarnzahl 1003: 15 Stimmen / 0 Gegenstimmen

*Frau Hellweg verlässt die Veranstaltung um 19.00 Uhr.*

**19.25 Uhr Festlegung der Preise und Anerkennungen**

Nach einer kurzen Schlussdebatte werden die Preise und Anerkennungen einstimmig beschlossen:

1. Preis Tarnzahl 1014  
 2. Preis Tarnzahl 1013  
 3. Preis Tarnzahl 1012  
 Anerkennung Tarnzahl 1004  
 Anerkennung Tarnzahl 1005  
 Anerkennung Tarnzahl 1003

**19.30 Uhr Verteilung des Preisgelds**

Die Preisgelder werden wie folgt einstimmig beschlossen:

- |             |               |                               |
|-------------|---------------|-------------------------------|
| 1. Preis    | Tarnzahl 1014 | Preissumme: 45.800 Euro netto |
| 2. Preis    | Tarnzahl 1013 | Preissumme: 28.600 Euro netto |
| 3. Preis    | Tarnzahl 1012 | Preissumme: 17.200 Euro netto |
| Anerkennung | Tarnzahl 1004 | Preissumme: 7.700 Euro netto  |
| Anerkennung | Tarnzahl 1005 | Preissumme: 7.700 Euro netto  |
| Anerkennung | Tarnzahl 1003 | Preissumme: 7.700 Euro netto  |

**19.30 Uhr Beschlussfassung über Empfehlungen für die weitere Bearbeitung**

Das Preisgericht empfiehlt der Ausloberin einstimmig, den Verfasser der mit dem ersten Preis ausgezeichneten Arbeit mit der Realisierung des Projekts zu beauftragen. Dabei sollen die in der schriftlichen Beurteilung dargelegten Kritikpunkte bei der weiteren Bearbeitung berücksichtigt werden.

Die Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) sieht vor, dass die ersten drei Preisträger zu separaten Verhandlungsgesprächen eingeladen werden. Hier können die Architekten ihr Büro sowie die am Verfahren beteiligten Personen präsentieren und ihre Arbeitsweise erläutern. Die Verhandlungsgespräche werden gem. den veröffentlichten Zuschlagskriterien bewertet. Der Bieter mit der höchsten Bewertung erhält den Auftrag.

## Neubau | Hallenbad | Stuttgart-Zuffenhausen

STUTTGART

**19.35 Uhr      Aufhebung der Anonymität**

Nach Öffnung der Umschläge werden die Verfasser der prämierten Arbeiten wie folgt festgestellt:

<b>1. Preis</b>	Tarnzahl 1014	Behnisch Architekten, Stuttgart
<b>2. Preis</b>	Tarnzahl 1013	Auer Weber Assoziierte GmbH, Stuttgart
<b>3. Preis</b>	Tarnzahl 1012	4a Architekten, Stuttgart
<b>Anerkennung</b>	Tarnzahl 1004	Krieger Architekten, Velbert
<b>Anerkennung</b>	Tarnzahl 1005	CODE UNIQUE Architekten GmbH, Dresden
<b>Anerkennung</b>	Tarnzahl 1003	dasch zürn + partner, Stuttgart

Die Verfasser aller Arbeiten sind in Anlage 3 festgehalten.

### 3. Abschluss der Preisgerichtssitzung

**19.45 Uhr      Ende der Sitzung**

Der Vorsitzende beantragt die Entlastung der Vorprüfung und bedankt sich für die sehr gute und sorgfältige Arbeit. Dem Antrag wird vom Preisgericht gefolgt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen am Preisgericht beteiligten Personen für die rege Diskussion. Herr Holzer folgt den Worten von Prof. Jens Wittfoht und beendet – verbunden mit einem Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer – die Sitzung des Preisgerichts um 19.45 Uhr.

Aufgrund der Pandemie werden die Arbeiten nicht ausgestellt. Alle Arbeiten sind auf folgender Webseite einsehbar: <https://www.stuttgart.de/leben/bauen/bauprojekte/wettbewerb-neubau-hallenbad-stuttgart-zuffenhausen.php>

gez. Väth

- Anlage 1      Unterschriftenlisten
- Anlage 2      Schriftliche Einzelbewertung
- Anlage 3      Verfasser der Arbeiten